

 <p>Museum für Islamische Kunst, Staatliche Museen zu Berlin / Christian Krug [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Mörser (Gefäß)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Objekte RuB, Metall</p> <p>Inventarnummer: I. 1289</p>
--	---

Beschreibung

Gegossener Mörser aus einer Kupferlegierung mit graviertem/ziselierem Dekor. Der schwere zylindrische Mörser hat eine gerade Wandung sowie einen geraden Boden. Unter dem Rand verläuft ein Inschriftenfries mit Segenswünschen vor einem Rankengrund, in den vier Medaillons eingefügt sind. Der Mittelteil ist mit zwei Reihen versetzt angeordneter plastischer Tropfen verziert. Die Tropfen stehen wechselständig, sind dreifach profiliert und münden in gravierte Pflanzenmotive. Den unteren Abschluss bildet ein Flechtband über horizontalen Profilstegen. Unter dem Schriftfries befindet sich eine frei eingravierte Inschrift, wohl der Besitzernamen. Die plastischen Tropfen dienen hier nicht nur als Schmuck, sondern erleichtern auch die Handhabung des sehr schweren Objektes. Derartige Mörser können auch als Prestigeobjekte gelten, die vom Wohlstand und guten Geschmack des Besitzers zeugen.

Grunddaten

Material/Technik:	Kupferlegierung, copper alloy
Maße:	Höhe: 15 cm, Gewicht: 7500 g, Durchmesser: 16,8 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	12. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Kupferlegierung
- Mörser (Gefäß)